

THE TOBIAS CHANNELS

- Ascension Series -

Fragen und Antworten zu Lektion 10

01. Juni 2002

Übersetzung vom Tonband-Mitschnitt

„<http://www.crimsoncircle.com/audio/qa020601.ram>“

TOBIAS:

And so it is...

liebe Freunde, dass wir zurückkehren in diese Runde, an diesen Ort, an dem Ihr wahrhaftig etwas über die Neue Energie der Erde lernt. In der Tat ist dies hier der Klassenraum, und Ihr seid diejenigen, die sich entschlossen haben, beides auf einmal zu sein – Schüler und Lehrer. Und das ist auch der Ort, an dem wir von unserer Seite des Schleiers aus so viel über die menschliche Reise erfahren, so viel über uns selbst lernen, über das Universum und über unsere Reise, seit wir von Zuhause fortgingen. Darum ist von unserer Seite aus auch das Interesse so groß an dem, was Ihr tut! Und darum nutzen wir auch hochofret jede Gelegenheit, die sich uns bietet, damit wir mit Euch zusammen sein können.

Manchmal, hm, reden wir vielleicht etwas länger, als es Cauldre lieb wäre ... (*Gelächter im Publikum*) ... aber wir genießen unsere gemeinsame Zeit eben so! Und außerdem wollen wir Euch auch immer eine bestimmte Menge an Energie übermitteln, hm, um die Ihr uns extra gebeten habt, und ja – für das Übermitteln dieser Energiemenge brauchen wir eben eine gewisses Quantum an menschlicher Zeit (gluckst amüsiert). Das liegt an der Dimension, in der Ihr augenblicklich existiert, wir benutzen nämlich eine Art besonderes Übertragungs-Vehikel, und das benötigt ausreichend Zeit. Es geht ja schließlich nicht nur einfach um die Worte, die wir an Euch richten, sondern in erster Linie um die Energie, die wir Euch überbringen.

Als wir heute hinzukamen in diesen energetischen Raum, da konnten wir Euch allen ansehen, wie erschöpft Ihr wart, wie sehr Ihr eine kleine Pause und eine kleine energetische "Infusion" von Eurer wahren Familie würdet brauchen können – Michael mit eingeschlossen.

Nun, die Frage, die wir hier auf unserer Seite in diesen Tagen immer wieder von Euch zu hören bekommen – und zwar von Euch allen, wann immer Ihr mit uns sprecht! – diese Frage lautet immer gleich: „Lieber Tobias, lieber Michael und Metatron und Spirit – was mache ich nur verkehrt?!“ Hm (*Tobias lacht leise*). „Was mache ich falsch?“ ist das, was Ihr am meisten fragt, sobald Ihr einen Augenblick der Ruhe für Euch findet. Ihr glaubt, Ihr habt irgendwo eine falsche Abzweigung genommen. Ihr denkt, Ihr bewegt Euch womöglich rückwärts, wobei Ihr doch eigentlich nach vorn solltet. Ihr glaubt, Ihr hättet womöglich irgend ein verstecktes Zeichen übersehen, irgend etwas Entscheidendes verpasst. Ihr überlegt, ob Ihr vielleicht nicht intensiv genug gelernt, die Lektionen nicht ausreichend geübt, irgendwo einen wesentlichen Punkt übersehen habt.

Liebe Freunde – gar nichts habt Ihr verpasst! Und eine verkehrte Abzweigung habt Ihr auch nicht genommen! Manchmal ist ein Schritt rückwärts nur eben angemessener als einer nach vorn, hmm ... Es funktioniert nun einmal nicht immer so, wie Ihr glaubt, dass es zu funktionieren hätte, oder wie Ihr es gern sehen würdet..

Unter den Zuhörern heute sind einige mit ganz außergewöhnlichen Inkarnationen! Sie trugen z. B. die Verantwortung für riesige religiöse Organisationen oder sie führten sogar ganze Länder ... Oh, und

einer ist hier, der einst ein brillanter Forscher und Erfinder war, über den man in zahllosen Büchern Eurer Bibliotheken nachlesen kann – und in diesem Leben hat er einen ganz normalen Job. Sie alle glauben von sich selbst eigentlich gar nicht, dass sie einen besonders hohen IQ haben könnten - um es einmal in Eurer Terminologie auszudrücken, dass sie besonders klug seien. Selbst wenn wir ihnen persönlich mitteilen würden, dass sie in der Vergangenheit einmal sehr berühmt waren – sie würden es uns nicht abnehmen. Haben sie denn alle etwas verkehrt gemacht? Ist das gleichbedeutend mit einem Rückschritt für sie? Haben sie irgend etwas verpasst? KEINESWEGS! Sie taten nichts weiter, als sich für einen neue und noch tiefer gehende Lern- und Erfahrungsebene zu entscheiden!

Ihr fragt uns: „Was mache ich nur verkehrt in diesem Prozess?“ Und wir schütteln nur den Kopf, manchmal lachen wir auch, und wir sagen: „Aber wieso denn? Gar nichts!“ Nur weil irgendein Ereignis in Euer Leben tritt, das ihr so nicht erwartet hättet, bedeutet das doch noch lange nicht, dass Ihr etwas verkehrt gemacht habt! Auf diesem Weg zum Aufstieg macht Ihr manchmal etwas, das Ihr für einen Umweg haltet – wir dagegen sehen es als eine Art „Höhenstraße“ an, wenn Ihr wieder mal eine schwierige Erfahrung oder problematische Umstände wählt, um die Wahrheit und das Wissen und die Weisheit Eurer Reise zu bereichern! Was Euch wie ein Rückschritt vorkommt, das habt Ihr selbst so eingebaut! Ihr wolltet einfach noch mehr Tiefe, noch mehr Bedeutung, noch mehr Wahrheit, bevor Ihr die Reise, hm, „nach vorn“ fortsetzt!

Ein vermeintlicher „Rückschritt“ ist also niemals ein Rück-Schritt, sondern einfach ein Schritt - Ihr habt ihn bloß nicht erwartet! Nun, was will Euch das wohl sagen? Kann es wohl sein, dass es eventuell an der Zeit wäre, Eure Erwartungshaltung an die Dinge aufzugeben und zu begreifen, dass es in der Neuen Energie es kein „richtig“ oder „falsch“ gibt? Es GIBT kein „richtig“ und kein „falsch“ – es IST einfach nur! Es gibt nur ständige Ausdehnung! Jede Erfahrung, die Ihr macht, alles was Ihr tut – es ist alles nur fortdauernde Erweiterung und Ausdehnung!

Gebt sie doch endlich frei, diese Beurteilungen und Vorurteile (judgments) über Euch selbst! Michael hat es ausgesprochen: „VERTRAUT auf Euch! Und vertraut Euch ausreichend genug, damit Ihr jetzt endlich Lehrer für andere sein könnt!“ Zeigt Euch! Zeigt Euch, wo immer Ihr auch steckt auf Eurem Weg! (*lacht leise*) Und seid endlich Lehrer, denn die werden dringend gebraucht, wie wir in unserer Lektion schon sagten.

Dies sind schwierige Zeiten, nicht nur für Euch, sondern für andere. Seht Euch doch die Kriege an, die gerade in Eurer Welt stattfinden, und den Grund für ihr Ausbrechen! Es sind Menschen, Länder und Ideologien, die mit aller Macht versuchen, sich an ihre alte Identität zu klammern. Sie halten fest an ihrer Vorstellung von sich selbst (who they thought they were), sie weigern sich, das loszulassen.

Oh, meine Lieben, da wart Ihr doch auch mal! Ihr wisst doch, wie es sich anfühlt, wenn man seine Identität loslassen soll! Ihr wisst aber auch schon, wie es ist, wenn man sich an diesem Punkt OHNE IDENTITÄT befindet. Ja, es ist genau wie in diesem Kokon, wenn die Raupe noch nicht vollends zum Schmetterling geworden ist – wenn Ihr noch nicht ganz erfasst habt, wer Ihr in Wahrheit seid. Aber schaut einmal über Eure Welt und seht, was da passiert: Menschen, Nationen, Religionen seht Ihr da, die so sehr an einer alten Identität festzuhalten versuchen, dass sie dafür sogar kämpfen und töten, hm. Das ist es doch, was um Euch herum passiert.

Hm. Wir wissen, es wird Zeit für die Fragen, aber wir wollten Euch daran erinnern, was wir Euch antworteten, wenn Ihr uns in letzter Zeit andauernd fragt: „Was mache ich nur falsch? Was habe ich übersehen?“ Wir sagen: „Überhaupt nichts!“ Schaut Euch doch die Schönheit Eurer eigenen Planung an, ganz gleich wie extrem oder wie verrückt sie auf Euch wirkt (gluckst amüsiert)! Sogar wenn Ihr glaubt, es sei ein Rückschritt – das ist es nicht! Es ist nur Teil Eurer Erfahrung. Verurteilt Euch nicht dafür, lasst das los!

Und damit ist es uns nun eine Freude, Eure Fragen zu beantworten!

FRAGE: Ich selbst und zwei andere Mütter im Crimson Circle, von denen ich weiß, haben kleine Kinder, die sehr ängstlich sind. Sie trauen sich nicht alleine in einen leeren Raum, nicht einmal ins Bad, sie sind sehr schreckhaft und wollen nicht alleine schlafen. Mein Sohn ist neun Jahre alt. Hast Du einen Kommentar, vielleicht einen Rat für uns? Vielen Dank. Wir lieben Dich sehr.

TOBIAS: Diejenigen, die zur Zeit Kinder sind – sie kamen mit einer erhöhten Wahrnehmung auf die Welt, sie sind sensibler und empfänglicher. Der Schleier um sie herum ist nicht ganz so dicht wie für Euch, als Ihr in dem Alter wart. Sie erinnern sich an die Dinge, die wir besprochen haben, sie erinnern sich an vergangene Inkarnationen, und ganz besonders aufwühlend sind manchmal die Erinnerungen an die Zeit, bevor sie auf die Erde kamen. Diese Zeiten sind verwirrend für sie, hm ... denn sie werden auf so vielerlei Arten wiederholt, nicht nur auf Euren Kinoleinwänden, sondern sogar in Eurem eigenen Erleben. Was hier wiederholt wird, das sind die Zeiten, bevor Ihr zur Erde gingt, als Ihr nämlich in der Leere wart, um das Universum zu erschaffen.

Wir haben vor dem Channel gehört, wie Ihr Euch über Euren Film „Star Wars“ unterhalten habt – das ist Eure Vergangenheit! Hm Das ist Eure Vergangenheit. Es ging um die Dualität, es ging um den Konflikt zwischen Licht und Dunkelheit, es ging um Individuen oder Gruppen, die andere vereinnahmen wollten, um an ihre Energie zu gelangen. Und wir wiederholen noch einmal – all das geschah, weil Ihr alle nichts weiter wolltet als nur den Weg zurück nach Hause finden! Und dabei dachtet Ihr, wenn Ihr andere besiegt und vereinnahmt, dann würde Euch das genügend Energie für den Rückweg nach Hause verschaffen.

Nun. Wie Ihr herausgefunden habt, führt dieser Weg aber nicht nach Hause. ZUHAUSE KOMMT ZU EUCH! Zuhause kommt zu Euch, indem Ihr die Verantwortung übernehmt und Eure Göttlichkeit anerkennt. Die Kinder haben nicht so viele Blockaden um sich herum. Sie sind sich ihrer Vergangenheit noch stärker bewusst, haben noch stärkeren Zugang zu ihr. Ihr werdet merken, dass sie sehr begabt sind, was Ihr sowieso schon wisst, sehr intuitiv, und dass sie viele Dinge ganz leicht aufgreifen können.

Und dennoch haben sie auch diese andere Seite, die voller Furcht ist, voller Phobien. Konventionelle Therapien ... hm (unterbricht sich und lacht leise) ... Cauldre greift hier schon ein und stoppt das Ganze, wenn wir zu einer solchen Art von Rat ansetzen wollen, aber ... *(Publikum erheitert)* ... aber heute ist er ausnahmsweise einverstanden, dass wir weitermachen! *(mit einem Augenzwinkern gesagt; das Publikum lacht, weil diese kurzen, unhörbaren Streitgespräche zwischen Tobias und Cauldre so sympathisch menschlich wirken)*. Der konventionelle psychologische Ansatz also wird diese Verwirrung nur noch weiter verstärken, weil die herkömmliche Psychologie auf der Dualität basiert und die wahre Dynamik nicht versteht, die hinter diesen Dingen steckt!

Und so fordern wir Euch hiermit heraus - Shaumbra, den Crimson Circle und die Menschen auf der Erde! Ihr besitzt sie, die nötige Weisheit! Ihr seid den Weg selbst gegangen! Nun geht und entwickelt die entsprechenden Kurse für die Kinder! Übernehmt die Verantwortung dafür! Gebt ihnen keine Pillen und schickt sie nicht zu irgend einem Therapeuten, der die wahre Natur der Seele nicht begreift, sondern sich einzig auf den Verstand verlässt! Entwickelt die Programme für diese Kinder! Das ist es doch genau, was Michael heute ansprach – WERDET DIE LEHRER! Das ist doch gar nicht so schwer! Ihr braucht dazu keine Wände, die mit Diplomen vollgepflastert sind! Alles was Ihr tun müsst ist, Euch einfach nur mit Eurer Göttlichkeit zu verbinden – und die Antworten werden da sein.

Ja, das erfordert Arbeit! Ja, es wird ein paar „Kämpfe“ geben! Ja, es wird Zeiten geben, in denen Ihr glaubt, Ihr tut eher einen Schritt zurück als einen vorwärts. Aber all das gehört einfach zu diesem Prozess dazu. Wir stellen Euch hiermit vor diese Herausforderung, nicht nur diese Angelegenheit betreffend, sondern auch was alle anderen Dinge angeht: WERDET ZUM LEHRER! Ihr begreift es doch, was da vor sich geht – also geht los und unterrichtet sie darin! Geht und bringt es ihnen bei! Danke für diese Frage.

FRAGE: Tobias, kannst Du bitte etwas über „luzides Träumen“ sagen und über die alternative Realität, in der man seinen Körper so empfindet, als sei er aus Wasser?

TOBIAS: Hm. Luzides Träumen ist ein sehr interessanter Zustand – und wir könnten in epischer Länge und Breite darauf eingehen ... (*Heiterkeit im Publikum*) ... aber wir entscheiden uns für die Kurzversion für heute. So viele von Euch haben diese luziden Traumzustände, auch wenn sie nicht einmal wissen, was das überhaupt ist oder wie man das nennt. Sie finden aber immer dann statt, wenn Ihr Euch wahrhaft gestattet, Euch hoch in die Lüfte zu erheben um zu fliegen (soar)! Und wir nehmen so oft Verbindung mit Euch auf, wenn Ihr das tut!

Dies ist eine ausgezeichnete Möglichkeit, Euer Bewusstsein auszudehnen. Allerdings sollte man dabei verschiedene Faktoren in Betracht ziehen. Zunächst einmal solltet Ihr verstehen, dass Ihr all diese Dinge und Erlebnisse, welche Ihr in diesen luziden Traumzuständen habt, nicht wörtlich nehmen dürft! Betrachtet sie als Serien von Symbolen. Ihr betretet nämlich dabei eine andere Art von Dimensionalität, in der die Verarbeitung von Gedanken und Interpretationen nicht dieselbe ist wie auf Eurer menschlichen Realitätsebene.

Wenn Ihr also in einem luziden Traumzustand auf ein Symbol trifft, auf eine spezifische Energie, dann seht das nicht als, hm ... als erwiesene Tatsache an! Haltet inne, sprecht diese Energie direkt an und bittet sie, Euch die Weisheit oder die Erkenntnisse zu offenbaren, die sie für Euch bereithält – und zwar in einer Form, die auf Eurer menschlichen Ebene handhabbar ist! So viele von Euch haben zahlreiche luzide Traumerlebnisse, und dann kehrt Ihr zurück mit einer vollkommen verdrehten Verstandesinterpretation dessen, was sich dort zugetragen hat. Energetisch mögt Ihr es vielleicht kapiert haben, aber auf der menschlichen Ebene wird es dann total entstellt.

Nun, was also im Bereich des luziden Träumens den Begriff des Wassers anbetrifft ... hm ... (*sucht nach Worten*) ... Wenn Ihr von Wasser „träumt“, dann reist Ihr in der Regel zurück an einen Ort, von dem Ihr einst gekommen seid. Aber noch einmal: Wir möchten, dass Ihr das nicht wortwörtlich als „Wasser“ seht, oder als „Oberfläche von Wasser“ oder als „Bilder auf dem Wasserspiegel“, denn das sind bereits entstellende menschliche Interpretationen. Diese Art Wasserenergie repräsentiert vielmehr Energien aus einer Zeit, in der Ihr wart, bevor Ihr überhaupt je zur Erde kamt – sie ist jedoch nicht wörtlich zu nehmen wie etwa im Sinne Eurer Seen und Meere und Ozeane!

Und noch ein weiteres Element ist wichtig beim luziden Träumen. Erlaubt Euch ganz bewusst, macht es Euch sozusagen selbst zum Geschenk, dass Ihr alle diese Energien mit Euch nehmen könnt, zurück auf die menschliche Ebene und in die menschliche Dimension. Denn so oft habt Ihr eine Menge Puzzlesteinchen unterwegs verloren, wenn Ihr wieder im menschlichen Bewusstsein landet. Wenn Ihr Euch aber während dieser Reisen stets bewusst vornehmt, alle die Energien und Weisheiten und Einsichten sozusagen „unbeschadet hinüber zu retten“, dann haben sie eine weitaus größere Chance dazu. Und dann werdet Ihr auch wissen, was Ihr auf dieser Ebene, nämlich auf Eurer menschlichen Ebene, damit praktisch anfangen könnt. So oft ist das, was Ihr während dieser Reisen einsammelt, nicht praktikabel oder nicht kompatibel mit Eurem menschlichen Erleben. Es ist Zeit, dass Ihr beides miteinander verschmelzt.

Viele von Euch haben schon bemerkt, dass Ihr das, was Ihr „luzide Träume“ nennt, also diese Bewusstseinsweiterungen, durchaus machen könnt, ohne dass Ihr Euch extra an einen stillen Ort zurückziehen und für Euch allein sein müsst. Ihr könnt das tun, wenn Ihr z. B. einen Moment herumsitzt oder während Ihr vielleicht eine Mahlzeit zu Euch nehmt – immer dann könnt Ihr luzide Träume sozusagen im Miniformat haben. Und das wird Euch immer öfter passieren, Ihr werdet das merken.

Und wir danken Dir für diese Frage!

FRAGE: Tobias, gibt es eigentlich so etwas wie „ungeplante“ Unfälle oder Ereignisse, also im Gegensatz zu den (vor der Inkarnation) „geplanten“ Traumata, die unser ursprüngliches Arrangement verändern können?

TOBIAS: Hm, es wäre unangebracht zu sagen, dass alle Unfälle oder Traumata geplant wären, hm ... denn so weit geht die Planung nicht, dass Ihr an einem vorbestimmten Punkt Eures Lebens womöglich in einen Unfall verwickelt würdet, in dem Ihr Euch ein Bein brecht. So funktioniert das nicht in diesem Bereich. Wenn Ihr Eure Inkarnation plant, und andere tun ja dasselbe, dann bastelt Ihr nicht jedes spezifische Ereignis gleich mit ein. In gewisser Weise definiert Ihr nur den Verlauf und das Tempo Eurer gewünschten Erfahrungen (the flow and the rate of experience). Seht Ihr, es ist ganz ähnlich wie bei dem Verlauf und der Fließgeschwindigkeit eines natürlichen Flusses, der ja auch eine Menge Biegungen auf seinem Weg aufweisen kann. Ein Fluss kann seinen Verlauf ändern, er kann sich Seitenarme und Kanäle erschaffen und auch ganz neue Abzweigungen.

Ihr bestimmt also einfach nur eine grobe Übersicht dessen, wo Euer Weg Euch hinführen soll! Wenn Euch daher ein Unfall zustoßen sollte in Eurem Leben und Ihr dann sagt: „Das muss ich eingeplant haben, bevor ich hierher kam!“ dann ist das so nicht ganz richtig. Die Planung wird vielmehr immer spontaner und unmittelbarer – ganz besonders jetzt, während Ihr Euch in die Neue Energie hineinbewegt. Sie wird auch sehr schnell, wobei sie immer dem Stand Eures Bewusstseins entspricht.

Und außerdem seid Ihr, wie Ihr ja wisst, keineswegs an Verträge gebunden – nicht einmal an irgendwelche Pläne! Ihr könnt den Flusslauf jederzeit verändern, diesen Fluss Eures Lebens, wann immer Ihr wollt! Versteht aber dabei, dass Ihr auf inneren Ebenen das Bedürfnis danach verspürt, bestimmte Dinge kennen zu lernen und zu begreifen. Überprüft Euch also selbst und findet heraus, welcher Art die Erfahrung ist, nach der Ihr sucht. Ihr seid an keinen Vertrag und keinen Plan mehr gebunden – begreift, dass Ihr wahrhaftig die Schöpfer seid!

FRAGE: Tobias, wie kann ich mein Geschenk finden und erkennen, das mir bei diesem Aufstiegsprozess hilft? Oder gibt es gar keins?

TOBIAS: Hm. Hm, es ist schon in Dir. Es ist schon in Dir. Und wir können Dir nicht einmal viel darüber sagen, denn Du musst es für Dich allein entdecken. Wie wir vorhin sagten, mein Liebes, alles was Du dazu tun musst ist, akzeptierte Deine Verpflichtung (responsibility) zum Lehrersein, und ab diesem Punkt wird alles andere sofort ins Spiel kommen. Du wartest immer noch darauf, dass es Dir irgendwo aufgeschrieben und genau erklärt wird – aber dies ist die Neue Energie! Manchmal ist es erforderlich, einfach den ersten Schritt in einen Prozess zu tun, und Ihr werdet sehen, wie Euch dann alles zufällt, was Ihr dazu braucht!

Und erinnert Euch immer wieder daran, dass IHR die Schöpfer dieser Dinge seid! Wir haben hier keine Liste auf unserer Seite, auf der steht: „Billy muss jetzt dies tun“ und „Mary sollte jetzt jenes tun“ und „Ben hat diesen Job und jene Verpflichtung“! Nichts dergleichen existiert hier bei uns. Wir warten vielmehr auf Euch, damit IHR entscheidet, was IHR tun wollt – und DANN ERST können wir uns einklinken und anfangen, Euch unter die Arme zu greifen, DANN ERST können die Runners ihre Arbeit aufnehmen! Im Augenblick sehen wir eine Menge Runners hier geradezu arbeitslos herumlungern, hm ... (*lacht leise, schallendes Gelächter im Publikum*) ... weil Ihr einfach noch nicht die Verantwortung übernommen und den ersten Schritt gewagt habt!

Und darum kommt Michael auch heute zu uns und teilt Euch mit: „Schluss jetzt mit dem Schülerdasein – Ihr seid nun Lehrer!“ Akzeptiert das in Eurem Inneren! Und indem Ihr das akzeptiert, wird sich Eure persönliche Schwingung dahingehend verändern, dass Ihr alle entsprechenden Dinge wie magnetisch anzieht, bis sie vor Eurer Haustür stehen.

Vielen Dank.

FRAGE: Tobias – ich führe ein glückliches Leben mit tollen Beziehungen – bedeutet das etwa, dass ich mich nicht verändere, dass ich keine Fortschritte mache? (Tobias lässt bereits während der Frage viele Glückser hören, das Publikum lacht mit)

TOBIAS: *(weiter glucksend)* Tja, was soll man dazu sagen ... freu Dich doch! *(alles lacht)* Es gibt ein paar Glückliche unter Euch, die kaum Probleme zu bewältigen haben, und dafür gibt es vielerlei Gründe. In Deinem speziellen Fall ist es so, dass vor dieser Inkarnation und auch in den allerfrühesten Jahren Deines Lebens bereits sehr viel Klärung stattgefunden hat. Du gehörst zu denen, die sich nicht krampfhaft an eine Identität klammern, und Du bist jemand, hm ... bei dem ich mir wünsche, dass mein eigener Fluss des Lebens demnächst genau so leicht und sanft verlaufen möge! Ich entscheide mich nämlich dafür, dass ich keine Probleme mehr haben möchte.

Hm – bedank Dich bei Dir selbst dafür!

FRAGE: Letzte Frage. Hi, Tobias – bin ich auf dem richtigen Weg, was die Heilung meines Körpers angeht?

TOBIAS: Hm. Hm ... *(scheint laut zu „denken“)* ... wie geht man mit dieser Frage um ... Ihr müsst zunächst einmal verstehen, dass menschliche Worte manchmal wirklich sehr problematisch sind ...

Es gibt keine Heilung! Und wir wissen, dass wir hier auf Wörtern herumhacken, trotzdem musst Du begreifen, dass es keine „Heilung“ gibt, denn das Wort „Heilung“ bedeutet doch, dass irgend etwas „falsch“ gelaufen sein muss. Es gibt also keine „Heilung“, es gibt nur „Akzeptanz“, und zwar das Akzeptieren und Annehmen Deines eigenen Körpers!

Was Du ebenfalls begreifen musst – Dein Verstand sollte aufhören, sich mit der Frage nach Möglichkeiten zur „Nachbesserung“ oder „Ausbesserung“ Deiner selbst abzumühen! Es sollte nicht in Kampf ausarten, hm ... Manche zum Beispiel versuchen, Krebs auszumerzen oder Krankheit auszulöschen oder Ungleichgewicht zu bekämpfen – das fügt der Dualität doch gewissermaßen nur noch weitere Energie hinzu! Du sagst im Grunde: „Ich will loswerden, was ICH für schlecht halte, ich akzeptiere nur das, was ICH für gut halte!“ Aber es geht darum, ALLES anzunehmen und zu akzeptieren! Wenn Dein Körper also Krebs in sich trägt, dann geht es in der Neuen Energie vor allem erst einmal darum, dass Du ALLES annimmst, wie es ist (accept).

Wir wissen, dass das sehr schwierig ist! Ihr wollt, dass es verschwindet! Eure Absicht ist, es schleunigst wieder loszuwerden. Aber es geht darum zu verstehen, warum es überhaupt da ist, welche Rolle es eigentlich spielt! Ihr müsst Euch die Frage stellen, wozu Ihr denn genau diese Erfahrung in Eurem Leben haben wolltet, warum Ihr Euch dafür entschieden habt! Und möglicherweise, das müsst Ihr begreifen, wird die Krankheit sogar bestehen bleiben – das kann wirklich der Fall sein! – aber Ihr MÜSST bereit sein, Euch dieser Erkenntnis zu stellen! (... you have to be ready to go to that space!) Ihr MÜSST bereit sein zu akzeptieren, dass dies eine der Optionen ist! Und indem Ihr das tut, erhebt Ihr Euch gleichzeitig über den Konflikt der Dualität, der da in Eurem Körper ausgetragen wird. Und DANN erst könnt Ihr verstehen – nicht was Heilung bedeutet, sondern was der Aufstieg des Körpers eigentlich ist! (... what the ascended body is about)

Dieses menschliche Wort „Heilung“ ist mit so viel Energie der Dualität behaftet! Ja, das ist so, liebe Freunde! Ihr wollt immer nur, dass es „gut“ sein soll, Ihr wollt nur die Hochs und nie die Tiefs. Um aber den Durchblick und die Weisheit zu erlangen, damit Ihr wahrhaftig erkennt, was zu tun ist – müsst Ihr ALLES umarmen!

Hm, wir sehen Menschen ... hm ... nicht unbedingt in den Reihen von Shaumbra, sondern eher bei anderen, die sich in menschlichem Körper befinden, die dermaßen wählerisch sind in Bezug darauf, welche bestimmten Nahrungsmittel sie essen, welche bestimmten Gedanken sie denken, welche

bestimmte Schuhsorte sie tragen dürfen, hm (gluckst amüsiert) – sie spielen das Spiel der Dualität! Sie glauben, sie seien „im Licht“, und dabei sind sie im Grunde nur selbstgerecht (righteous). Sie umarmen nicht ALLES, was sie sind, sondern sind noch tief verstrickt in die Dualität. Und wisst Ihr, wir sehen darüber hinaus auch noch, dass gerade solche Menschen zu denen gehören, die zuallererst krank werden und aus dem Gleichgewicht geraten, auch aus dem emotionalen, und das führt dann in erhebliche Schwierigkeiten! Der wahre Glanz der Göttlichkeit erstrahlt nur aus denen, die – wie Shaumbra – gelernt haben, was die Gesamtheit ALLER Murmeln bedeutet, die ALLE Aspekte der Dualität integriert haben, und die jetzt im Begriff sind, die Dualität von der 2 in die 4 auszudehnen!

In den vor uns liegenden Wochen werdet Ihr Erlebnisse haben, in denen Euch Eure eigene „gegläubte“ Identität (the identity of who you thought you were) sozusagen um die Ohren geschlagen wird. Manchmal wird es schwierig sein, ein anderes Mal aber auch wiederum sehr, sehr erfrischend für Euch zu erkennen, hm (lacht leise), dass diese Identität, an die Ihr Euch doch so lange geklammert hattet, doch nichts weiter war als nur Illusion ... Es ist Zeit, das loszulassen ... Und wir wissen, dass dabei Traurigkeit aufkommt, weil Ihr so gut seid, oh, so gut in diesem wunderbaren Spiel der Dualität! Aber – es ist Zeit zum Freigeben.

Wie wir schon sagten, Eure Hausaufgabe besteht darin, in den Spiegel zu schauen – nicht nur einmal oder zweimal, sondern während der gesamten nächsten sechs Wochen! Schaut hinein, betrachtet das alte Selbst, seht sie Euch an, die kleine Raupe, die da im Begriff ist, zum Schmetterling zu werden! Und versteht, dass diese Periode OHNE IDENTITÄT, in der Ihr gerade steckt, Euch direkt zu Eurer NEUEN IDENTITÄT in der Neuen Energie führen wird.

Liebe Freunde, da ist so vieles, was Ihr lehren könntet – und Ihr seht es einfach nicht! Ihr seid aber diejenigen, auf die Metatron, Michael, Spirit und alle anderen sich fest verlassen!

Ihr seid die Familie, und Ihr seid niemals allein.

And so it is...